

PROTOKOLL

der 5. Sitzung des Sportausschusses der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten am 10.09.2020

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 21:00 Uhr
Tagungsort: Begegnungszentrum, G.-A.-Demmler-Straße 6, 18311 Ribnitz-Damgarten

Anwesenheit

Vorsitz

Herr Hans-Dieter Konkol anwesend

Mitglieder

Herr Helge Eggersmann anwesend
Herr Ralf Lindemann anwesend
Herr Joachim Paul unentschuldigt
Herr Stefan Reinhardt entschuldigt
Herr Horst Schacht anwesend
Herr Ralf Schneider anwesend
Herr Hans Schoenen anwesend
Herr Stefan Stuht anwesend

Schriftführer

Frau Antje Weilandt anwesend

Tagesordnung

öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 18.06.2020 mit Protokollkontrolle
- 4 Informationen vom Kreissportbund VPR zu Fördermöglichkeiten, A. Boeck
- 5 Anfragen/Mitteilungen (Informationen zu den Hygienemaßnahmen in den Sporteinrichtungen, Zusätzliche Fördermittel für die Sporthalle mit Außensportanlagen/Bernstein Campus)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Ausschussvorsitzender Konkol eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit zu diesem Zeitpunkt 7 anwesenden Mitgliedern fest. Er begrüßte den Geschäftsführer des Kreissportbundes Herrn Andreas Boeck und den Vertreter der Ostsee-Zeitung Herrn Niemeyer.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Es wurden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt. Herr Schneider kann die E-Mail von der Stadt nicht lesen und hatte die Einladung von einem anderen Ausschussmitglied zugesandt bekommen. Er bittet um Prüfung und Behebung des Problems.

TOP 3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 18.06.2020 mit Protokollkontrolle

Herr Konkol führte die Protokollkontrolle durch. Allgemein wurde festgestellt, dass alle Vereine ein Hygienekonzept für das Training und auch für die Wettkämpfe erarbeitet haben und auch umsetzen. Herr Konkol verwies auf die strikte Einhaltung der Hygienevorschriften. In den Einrichtungen ist unter Beachtung der Abstandsregeln duschen und umkleiden wieder erlaubt. Die Vereine desinfizieren die benutzten Sportgeräte eigenständig.

Herr Schacht machte darauf aufmerksam, dass die Bedingungen gerade schwierig sind aber machbar. Alle Vereine haben auch keine übermäßigen Abmeldungen der Vereinsmitgliedschaft zu verzeichnen. Auch im gesamten Kreis Vorpommern/Rügen wird kein Mitgliederschwund registriert. Einhellig wurde an die Stadt ein Dankeschön ausgesprochen für das gute Konzept während der Krisenzeit. Es war merksam, dass immer noch kurzfristige Lösungen gesucht wurden.

Herr Stuht sprach die Einstellung eines Vereinssportlehrers an. Die Vereine, die als Träger in Frage kommen werden sich kurzfristig zusammensetzen. Die Personalkosten für die Person als Vereinssportlehrer belaufen sich auf ca. 40 000,00 €. Antragsberechtigt ist ein Sportverein mit über 500 Mitgliedern. Es besteht die Möglichkeit eine Kooperation zwischen den Vereinen herzustellen. Als Finanzierung kann ein Fördermittelantrag beim LSB in Höhe von 10 000,00€ und beim Landkreis in Höhe von 6 000,00€ gestellt werden. Die restliche Finanzierungslücke muss aus Eigenmitteln bereitgestellt werden. Eine Vorinformation hat bis zum 02.10.2020 beim Kreissportbund zu erfolgen. Zum 20. Oktober ist der Fördermittelantrag einzureichen. Alle Unterlagen müssen dann bis zum 31.10. beim Landessportbund sein. Aktuell arbeiten im Landkreis Vorpommern/Rügen 7 Vereinssportlehrer, davon sind 6 Stellen gefördert. Die Mitarbeiter der Geschäftsstelle werden ebenfalls durch Fördergelder bezuschusst.

Der Vereinssportlehrer wird momentan mit der EG 7 entlohnt. Voraussetzung ist mindestens die Trainerlizenz C.

Herr Stuht möchte den Stellenwert des Sportes deutlich machen. In einer der letzten Stadtvertreteritzungen hat der Antrag auf eine halbe Stelle eines Sozialarbeiters auch eine positive Resonanz gefunden.

Herr Konkol hat diese Problematik bereits im Hauptausschuss vorgetragen. Für diese Stelle sollte vorher ein potentieller Kandidat angesprochen werden. Wichtig ist erstmal die Aufnahme in die Haushaltsplanung. Dieses soll zeitnah passieren.

Herr Boeck spricht über mögliche Einsparungen bei der Stelle des Vereinssportlehrers. Einmal ist es die Reduzierung der Stundenanzahl, bis 27 Stunden in der Woche. Dann bleibt die Förderung von 10 000,00€ unverändert. Der kreisliche Anteil verringert sich aber proportional. Eine weitere Option ist die Kostenaufteilung über 2 Jahre. Kurzfristig soll es ein Termin zum Ausloten der Möglichkeiten zwischen den Vereinen geben.

Herr Eggersmann informierte über die Veränderungen am Hafengelände des RSV. Dort haben jetzt Frau und Herr Richter die Regie übernommen. Es ist ein merklicher Qualitätssprung zu verzeichnen. Herr Schacht ergänzte, dass investiert wurde um die Geräte instand zu setzen. Jetzt soll der RSV 1919 e.V. Pacht für das Gelände bezahlen.

Herr Konkol ließ über das Protokoll abstimmen.
6 Stimmen dafür, Eine Enthaltung

TOP 4 Informationen vom Kreissportbund VPR zu Fördermöglichkeiten, A. Boeck

Herr Boeck hat bereits beim TOP 3 Ausführungen zu den Fördermodalitäten getätigt. Er gab dann einen groben Überblick über das Prozedere im Landkreis. Über den KSB werden Zuschüsse für Projekte und Veranstaltungen, Vereinssportlehrer, Sportlerehrung, Investitionen und für Anschaffungen ausgezahlt. Alle Fördermittelanträge werden derzeit in den Fachausschüssen beraten. Fördermittelanträge müssen bis zum 31.12.vorliegen, spätere Anträge werden dann nicht mehr berücksichtigt. Vor Ort findet heute eine Informationsveranstaltung für alle Sportvereine der Stadt Ribnitz-Damgarten und dem Umland statt. Diese Veranstaltung wurde zusammen mit der Stadtverwaltung organisiert. Herr Lindemann findet dieses Angebot sehr gut.

TOP 5 Anfragen/Mitteilungen (Informationen zu den Hygienemaßnahmen in den Sporteinrichtungen, Zusätzliche Fördermittel für die Sporthalle mit Außensportanlagen/Bernstein Campus)

5.1.Herr Konkol informiert über den Eingang eines weiteren Zuwendungsbescheides zum Bernstein-Campus. Somit bekommt die Stadt Ribnitz-Damgarten für den Bau der Sporthalle mit den Außensportanlagen sowie Freianlagen einen Fördersatz von 75%. Mit diesem Zuwendungsbescheid erhöht sich der EFRE- Zuschuss um weitere 1 086 387,89€. Die Zuwendung beträgt bei einer Gesamtausgabe von 6 154 440,00€ jetzt 4 501 387,89€. Die Stadtverwaltung bietet die Möglichkeit einer Informationsveranstaltung an. Dort werden die Pläne der Sportanlagen und der Sporthalle vorgestellt. Eingeladen werden dazu die zukünftigen Nutzer aus den Sportvereinen.

5.2. Den Mitgliedern des Sportausschusses lag die Liste der Fördermittelanträge vor. Diese wurden im Block abgestimmt.

Fördermittelanträge 2020			Sportausschuss 10.09.2020		Vorschlag Verwaltung	
Nr.	Antragsteller	Vorhaben	Kosten	Prozent	FM-	
				60 %	Bew.	
11	PSV RDG e.V.	Abt. Fußball, Trainerausbildung	80,00 €	48,00 €	48,00 €	
12	PSV RDG e.V.	Abt. Fußball, Material Juniorenfußball, E, D, G-Junioren	1.742,62 €	1.045,57 €	1.045,57 €	
13	RSV 1919 e.V.	Abt. Schwimmen, Trainerausbildung	60,00 €	36,00 €	36,00 €	
14	RSV 1919 e.V.	Abt. Rudern , Lackierung Viererboot	1.190,00 €	714,00 €	714,00 €	
15	RSV 1919 e.V.	Abt. Rudern , Druck von Werbeflyern Jugendtraining	110,20 €	66,12 €	66,12 €	
16	RSV 1919 e.V.	Abt. Rudern, Trainerausbildung	58,43 €	35,06 €	35,06 €	
17	RSV 1919 e.V.	Abt. Rudern , Ankauf von Sculls für Kinder- und Jugendliche	4.363,18 €	2.617,91 €	2.617,91 €	
18	RSV 1919 e.V.	Abt. Kegeln, Anschaffung Trainingsanzüge, Trikots	192,21 €	115,33 €	115,33 €	
19	PSV RDG e.V.	Abt. Boxen, Anschaffung Sportbekleidung	387,05 €	232,23 €	232,23 €	
20	PSV RDG e.V.	Abt. Fußball, B-Junioren, Anschaffung Shorts	67,23 €	40,34 €	40,34 €	
				4.950,55 €	4.950,55 €	

Abstimmungsergebnis:

FM. Nr. 11, 12, 19, 20 6 Stimmen Dafür, 1 Enthaltung

FM Nr. 13, 14, 15, 16, 17, 18, 6 Stimmen Dafür, 1 Enthaltung

5.3. Frau Weilandt informierte über die derzeitige personelle Situation im Gebäudemanagement. Auf Grund von Krankheit und Urlaub ist am Nachmittag die Sporthalle „Freundschaft“ nicht besetzt. In erster Linie wird der Schulsport am Vormittag abgesichert. Die Bewirtschaftung erfolgt über die Zweifeldsporthalle am Mühlenberg. Die Sportvereine wurden verständigt.

5.4. Nach der Diskussion über die ökologische Verträglichkeit der Kunststoffrasenplätze gibt es erste Beispiele für den Aufbau neuer Kunststoffrasenplätze. Frau Weilandt hat dazu an einem Online Seminar teilgenommen.

5.5. Ab September starten die ersten Wettkämpfe in der Halle. Dazu gab es von städtischer Seite ein Schreiben an die Sportvereine, indem die wichtigsten Eckpunkte für die Hallennutzung dargelegt wurden. Es ist klar geregelt, dass der Veranstalter für die Einhaltung der Vorschriften verantwortlich ist. Dazu zählt auch die begrenzte Benutzung der Tribünen in der Zweifelhalle und in der Sporthalle „Freundschaft“. Auf beiden Tribünen dürfen sich nur 50 Personen aufhalten. Diese Regelungen wurden zum Beispiel mit dem Ribnitzer Handball Verein e.V. beraten. Einhellig werden diese Regelungen akzeptiert. Herr Lindemann findet es sicherlich traurig, dass bei kleineren Kindern jetzt die Eltern nicht mehr zuschauen können. Aus diesem Grund wurden schon viele Veranstaltungen abgesagt. Andersrum lobte er die Stadt, dass mit diesem Schreiben den Vereinen eine Richtung vorgegeben wurde.

5.6. Die Berechnung der Gebühren nach der Entgeltordnung von 2018 erfolgt nicht in der Zeit vom 16.03.-31.08.2020.

5.7. Herr Schacht informierte, dass Markus Klemp an der Europameisterschaft in Polen teilnimmt. Diese findet im Oktober dieses Jahres statt.

5.8. Der RSV 1919 e.V. arbeitet gerade das dokumentarische Vermächtnis seinen ehemaligen Vereinsvorsitzenden, Hans-Ulrich Bastian auf. Der Sportverein wird der Stadtverwaltung demnächst den Vorschlag unterbreiten eine Sportstätte seinen Namen zu verleihen.

5.9. Auf dem RSV Gelände am Damgartener Hafen soll eine neue Sportart mit entsprechender Abteilung etabliert werden. Es geht dabei um die Sport Boule (Boccia). Das ist eine Freizeitkugelsportart. Herr Schacht sieht es als sinnvolle Ergänzung für diesen Bereich. Herr Eggersmann ergänzt, dass in der Abteilung Rudern jetzt 22 Kinder trainieren. Das sind 10 Kinder mehr als in der vorherigen Saison.



Herr Hans-Dieter Konkol
Vorsitzender



Antje Weilandt
Protokollführerin